

Neue Chancen gegen Rheuma

Wer morgens über einen längeren Zeitraum steife Hände hat, bemerkt vielleicht gerade die ersten Anzeichen einer rheumatischen Erkrankung. Die Betroffenen leiden unter geschwollenen, warmen und schmerzenden Gelenken. In Deutschland sind über 1 Million Menschen an Gelenkentzündungen erkrankt.

Eine frühzeitige Behandlung innerhalb der ersten ein bis zwei Jahre ist von großer Bedeutung für den Erfolg der Therapie. Aber auch für Patientinnen und Patienten, bei denen gängige Medikamente geringe Wirkung zeigen, gibt es Hoffnung.

Prof. Gerd-Rüdiger Burmester, Direktor an der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie der Charité - Universitätsmedizin Berlin, erzählt von den neuesten Errungenschaften in der Erforschung, Diagnostik und Therapie entzündlicher rheumatischer Erkrankungen mit Störungen des Immunsystems. Besonders eingehen wird er auf die Entwicklung der Behandlung mit Biologika, die gezielt in die Entzündungswege eingreifen.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion mit dem Experten.

Der nächste Termin

19. September 2010

Prof. David A. Groneberg
**Die Berliner Luft -
Ein ganz besonderer Duft**

Mit freundlicher Unterstützung durch



Berliner Zeitung

rbb
RUNDFUNK BERLIN-BRANDENBURG

**Freunde und Förderer
der Berliner Charité e.V.**



Sonntagsvorlesung der Charité
unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Manfred Dietel

Prof. Gerd-Rüdiger Burmester

Neue Chancen gegen Rheuma

Sonntag, 27. Juni 2010, um 11 Uhr

Campus Charité Mitte | Luisenstr. 64 | 10117 Berlin
Großer Hörsaal im Bettenhochhaus
www.charite.de

Der Eintritt ist frei.
Öffentliche Veranstaltung für Patientinnen,
Patienten und alle Interessierten.